

Geschäftsnachrichten

Aue i. Sa. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte die Firma Christian Gottlieb Wellner A.-G. ihr Betriebsergebnis von 398 643 RM. auf 457 148 RM. erhöhen. Da sich der größte Teil des Aktienkapitals im Familienbesitz befindet, macht auch dieses Jahr die Verwaltung über die Verwendung des Reingewinns in Höhe von 95 233 RM. keine Mitteilung. (VI 2/40)

Erlangen. Die Uhrengroßhandlung S. & J. Aufseeser verlegte ihre Geschäftsräume in ihr eigenes Grundstück Bismarckstr. 20. (VI 2/53)

Freiburg (Schlesien). Bei der Firma Regulateur-Gehäuse-Fabrik Viktoria G. m. b. H., ist folgendes eingetragen worden: Die Firma ist durch Beschluß der Gesellschafter vom 22. 6. 1928 aufgelöst. Der Geschäftsführer Hermann Minde ist zum Liquidator bestellt worden. (VI 2/66)

Rotenburg a. d. Fulda. Herr Kollege Franz Meyer übernimmt am 1. August das Uhren- und Goldwarengeschäft des Uhrmachermeisters Georg Strube. Die Firma lautet künftig: Georg Strube Nachfolger, Inhaber Franz Meyer, Uhrmacher, Uhren, Goldwaren und Optik. (VI 2/61)

Hamm i. Westf. Herr Kollege Rob. Radeisen verlegte seine Geschäftsräume nach Bahnhofstraße 17. (VI 2/52)

Kolberg. Die Löschung der im Handelsregister eingetragenen Firma Friß Schäfer, Juwelen-, Uhren-, Gold- und Silberwaren soll von Amts wegen erfolgen, falls nicht binnen 3 Monaten Widerspruch eingelegt wird. (VI 2/64)

Pforzheim. Dem Geschäftsbericht der Firma Rodi & Wienberger, A.-G. für Bijouterie- und Kettenfabrikation, entnehmen wir, daß in diesem Jahre eine Dividendenzahlung von 5% auf ein Aktienkapital von 1 625 000 RM. aufgenommen wird, nachdem im vorigen Jahr bekanntlich keine Dividende gezahlt wurde. Aus der Bilanz sind noch besonders erwähnenswert 150 000 RM. Wertpapiere, die aus Karl-Hohmann-Aktien (Gold- und Silberkettenfabrik, Aktienkapital 900 000 RM.), Pforzheim, bestehen. Im neuen Jahre hat sich der Auftragsbestand gegenüber der gleichen Vorjahrszeit erhöht. (VI 2/43)

Personalien

Augsburg. Herr Kollege Josef Sittler sen. konnte vor einigen Tagen das 60jährige Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/51)

Holzminden. Ein Veteran unseres Faches, Herr Kollege Leopold Samuel konnte am 19. Juli seinen 81. Geburtstag feiern. In Anerkennung seines regen Interesses an allen Fachfragen ist er zum Ehrenmitglied der Uhrmacher-Zwangsinnung Holzminden ernannt. Nachdem er sich 1869 selbständig gemacht hatte, ist er auch heute noch unermüdlich am Werkfisch tätig, trotzdem er vor einigen Jahren durch Verlust des rechten Auges gezwungen war, nochmals umzulernen, um die Lupe links gebrauchen zu können. Kollege Samuel hat es verstanden, schon kurz nach der Gründung sein Geschäft zu ansehnlicher Größe zu bringen, so daß ihm ein sorgenfreier Lebensabend beschieden ist. (VI 3/34)

Dresden-A. Herr Juwelier und Goldschmied Friß Richter ist am 24. Juli im Alter von 35 Jahren verstorben. (VI 3/57)

Kamen i. Westf. Am 27. Juli verstarb die Gattin des Kollegen Wilhelm Westhoff, Frau Elisabeth geb. Köfker, im 52. Lebensjahre. (VI 3/58)

Laage i. Westf. Im 64. Lebensjahre verstarb am 24. Juli Herr Kollege Friedrich Weidemann. (VI 3/44)

Leipzig. Karl Bobardt, Mitinhaber der Firma Georg Jacob G. m. b. H., Leipzig, am 29. Juli 60 Jahre alt. Als wir diese Nachricht erhielten, haben wir sie nicht geglaubt. Bobardt erscheint weder in seinem Äußern noch in seinem Wesen als 60jähriger; stets lebhaft und lebendig nimmt er an allen Fragen, die seine Firma oder das Gewerbe angehen, lebhaften Anteil. Man kann ihm zu seinem 60. Geburtstag wirklich nichts weiter wünschen, als daß er sich seine frische Spannkraft und seine Lebendigkeit noch recht lange erhalten möge. Bobardt trat am 1. Mai 1888 als Furniturist bei der Firma Georg Jacob ein, er hat sich durch seine großen Kenntnisse, seinen Fleiß und seine Beweglichkeit sehr bald eine angesehene Stellung dort verschaffen können. So bereiste er im Jahre 1892 Belgien und England, und erwarb der Firma in diesen Ländern ein gutes Absatzgebiet. Später hat er 18 Jahre lang die Uhrmacher Deutschlands besucht,

und mancher Kollege wird sich seiner noch als Reisevertreter, der stets guter Laune und liebenswürdig war, entsinnen. Im Jahre 1908 wurde Bobardt als Teilhaber in die Firma auf-



genommen. Damit fand seine unermüdliche Tätigkeit für die Firma die beste Anerkennung. Seiner unermüdlichen Arbeitskraft ist es zu einem Teil zu danken, daß die Firma Jacob den großen Aufschwung nehmen konnte und sich den gewaltigen Kundenkreis erwerben konnte, den sie heute besitzt. (VI 3/56)

Nürnberg. Am 24. Juli verstarb Frau Johanne Bauer. (VI 3/65)

Stäffurt. Am 17. Juli verstarb Herr Kollege Karl Wernicke. Mit dem Verstorbenen ist wieder ein Mitbegründer des Zentralverbandes in Harzburg von uns geschieden, der stets das Wirken und Wachsen des Verbandes mit großem Interesse verfolgte. Aus diesem Grunde wurde er seinerzeit zum Ehrenmitglied des Zentralverbandes und auch seiner Innung ernannt. (VI 3/41)

Teisendorf (Bayern). Im Alter von 60 Jahren verstarb Herr Kollege Franz Xaver Krittian am 20. Juli. (VI 3/63)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Löbau (Sachsen). Das gerichtliche Vergleichsverfahren, das zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Goldschmiedes Walter Roth, Schulgasse 2, eröffnet worden ist, ist zugleich mit der Bestätigung des im Vergleichstermine vom 24. Juli 1928 angenommenen Vergleichs durch Beschluß von demselben Tage aufgehoben worden. (VI 4/54)

Oberlangenbielau. Über das Vermögen des Uhrmachers Friß Wilde ist das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Zur Vertrauensperson wird der Kaufmann Grundmann in Langenbielau ernannt. (VI 4/35)

Stein (Schweiz). In Konkurs ist die Firma Karl Ammann gegangen. (VI 4/37)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 30. Juli bis 5. August 1928 82 RM., für 835 86 RM., für 925 94 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrergold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
25. 7. 28	2,790	2,814	81,30	82,50—84,00	10,20	10,75
26. 7. 28	2,790	2,814	81,30	82,50—84,00	10,20	10,75
27. 7. 28	2,790	2,814	81,60	82,80—84,30	10,20	10,75
28. 7. 28	2,790	2,814	81,75	83,00—84,50	10,20	10,75
30. 7. 28	2,790	2,814	81,40	82,60—84,10	10,20	10,75
31. 7. 28	2,790	2,814	81,20	82,40—83,90	10,20	10,75

Die nächste Nummer erscheint am 10. August
Schlussstag für Text . . . am 4. Aug. früh 8 Uhr
 für Anzeigen am 6. Aug. früh 8 Uhr
 für Arbeitsmarkt am 8. August abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königsstraße 84.

